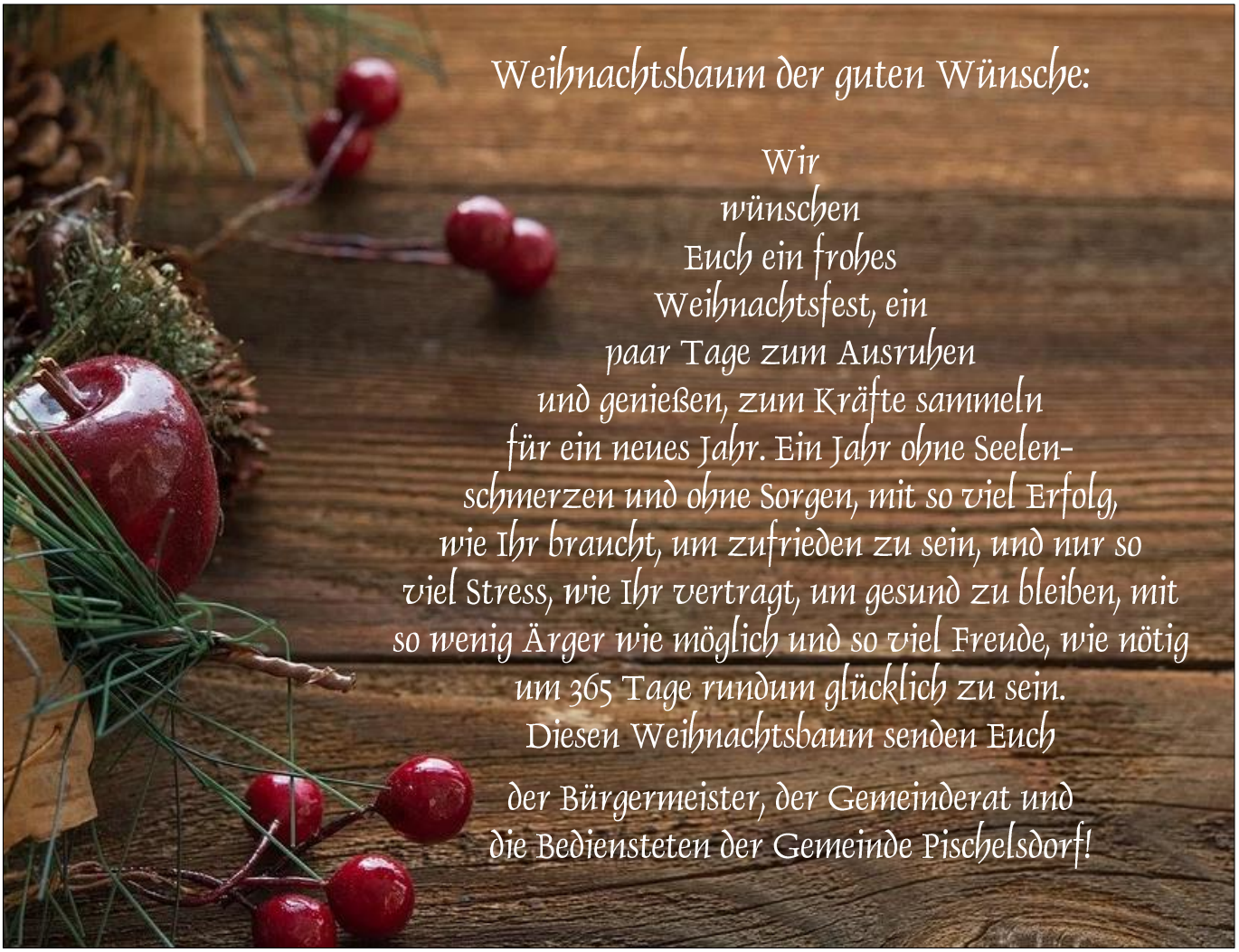
PISCHELSDORFER NACHRICHTEN

Ausgabe 4/2020



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	Seite	2	Kirchenchor Pischelsdorf	Seite	9
Aus dem Gemeindeamt	Seite	3	Neues aus dem LEADER-Büro	Seite	10
Informationen	Seite	5	OÖ Arbeiterkammer	Seite	11
Bäuerinnen Pischelsdorf	Seite	7	Aktuelle Selbstschutztipp	Seite	12
Landjugend Pischelsdorf	Seite	8	Abfuhrtermine 2021	Seite	14
			Müllkalender 2021	Seite	15

Impressum: Erscheinungsort: 5233 Pischelsdorf am Engelbach, Verlagspostamt: 5222 Munderfing – P.b.b., Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Pischelsdorf am Engelbach, 5233 Pischelsdorf am Engelbach 5, Tel. 07742 7415-0, Fax 07742 7415-4, e-mail gemeinde@pischelsdorf.ooe.gv.at, http://www.pischelsdorf.ooe.gv.at.
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Pischelsdorf am Engelbach. Fotos: Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach, privat.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT…

Liebe Pischelsdorferinnen, liebe Pischelsdorfer!

Seit 05. November darf ich das Amt des Bürgermeisters ausüben.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und möchte ein großes Dankeschön auch gleich an meinen Vorgänger Josef Rehrl jun. aussprechen. Josef Rehrl hat in seiner sechsjährigen Tätigkeit als Bürgermeister von Pischelsdorf sehr viel für unsere Heimatgemeinde geleistet.

Geboren bin ich 1973, bis 2004 war ich in Schalchen, Baumgarten 3 wohnhaft. Da meine Eltern beide geborene Pischelsdorfer sind, hat es mich schon in jungen Jahren nach Pischelsdorf gezogen, wo ich dann 1992 die Landjugendleitung übernehmen durfte.
Bis dato bin ich in mehreren Vereinen im Vorstand tätig. Meine größte Freude liegt in den Schiclubausfahrten bei der Kinderbetreuung.
Ich bin verheiratet und Vater von vier Kindern. Als gelernter Zimmerer bin ich in der Straßenmeisterei Uttendorf im Landesdienst beschäftigt.
Um das Amt als Bürgermeister gewissenhaft ausführen zu können, habe ich mit 1. Dezember meine Stunden in der Straßenmeisterei um die Hälfte reduziert und nur noch Montag und Dienstag dort tätig sein.

Die restliche Woche werde ich im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar sein.

Ich hoffe auf einen ehrlichen, fairen Umgang miteinander, ob mit jedem/r einzelnen Gemeindebürger/in, im Gemeinderat und natürlich auch mit unseren Gemeindebediensteten und vertraue auf eine gute Zusammenarbeit. Es geht mir um die Bedürfnisse der Menschen in Pischelsdorf.
Schauen wir gemeinsam, dass Pischelsdorf auch in Zukunft ein Dorf zum Wohlfühlen bleibt.

Leider hat die aktuelle Situation auch in unserer Gemeinde heuer zu vielen Entbehrungen und Absagen geführt wie zB. das Feuerwehrfest, Landjugendfest, Landlerfest, … um nur ein paar zu nennen. Jeder, der in Vereinen tätig ist, weiß wie viel Arbeit schon in der Vorbereitung liegt. Auch die Ausgaben, die schon getätigt wurden darf man nicht außer Acht lassen. Trotzdem danke ich allen, die ihre Freizeit dem Engagement in Vereinen widmen. Es fördert die Gemeinschaft und die Lebendigkeit in einem Dorf.

Im Oktober hätten wir gerne den Generationenpark eröffnet. Durch die Coronakrise hat sich der Baubeginn und dadurch auch die Fertigstellung verschoben und so hoffe ich, dass wir das bald im Frühjahr nachholen können.

Verlieren wir trotzdem nicht den Mut, halten wir durch, auch wenn es zurzeit sicher sehr schwierig ist, die Situation so, wie sie ist, anzunehmen, schauen wir weiterhin aufeinander. Wir leben in einem wunderschönen Land und ich bin sehr dankbar, hier geboren zu sein und hier leben zu dürfen.

Ich wünsche euch allen eine schöne besinnliche Adventszeit, bin zuversichtlich, dass wir das Weihnachtsfest, mit allem was für uns dazugehört halbwegs „normal“ feiern können und für das Jahr 2021 alles Gute, Glück und Gesundheit!

Euer Bürgermeister

Gerhard Höflmaier

AUS DEM GEMEINDEAMT

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach schreibt folgenden Dienstposten aus:

Kindergartenhelfer/in
20 Wochenstunden (50 %),
ab 01. April 2021,
unbefristetes Dienstverhältnis

Entlohnung
Die Entlohnung richtet sich nach dem OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- u. Gehaltsgesetz 2002 und Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 jeweils idgF, GD 22.3. Das Mindestentgelt beträgt je nach Berufserfahrung mindestens 1.917,90 € brutto bei Vollbeschäftigung.

Aufgaben

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Kindergartenkinder unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin
- Zusammenarbeit mit Kollegen und Leitung
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und Veranstaltungen des Kindergartens
- Busbegleitung

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung zum/r Kindergartenhelfer/in
- Berufserfahrung wünschenswert
- Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit
- Persönliche Belastbarkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Freude am Umgang mit Kindern

Auswahlverfahren
Vorstellungsgespräch vor dem Objektivierungs-ausschuss der Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte mit den Unterlagen, wie Zeugnisse, Urkunden, Lebenslauf, Foto, ärztl. Zeugnis und Strafregisterbescheinigung (dieses kann auch später nachgereicht werden), bis

spätestens 30. Dezember 2020, 12:00 Uhr

an das Gemeindeamt Pischelsdorf am Engelbach, 5233 Pischelsdorf a.E., Pischelsdorf 5.

GENERATIONENPLATZ - PISCHELSDORF

Wie bereits in der Ausgabe 2/2020 berichtet, wird von der Gemeinde Pischelsdorf im Zuge der Stadtumlandkooperation Mattighofen bei den Pfarrgründen zwischen Pischelsdorf und Schmidham ein Generationenplatz errichtet.

Im August konnte mit den Bauarbeiten begonnen werden. Inzwischen sind folgende Bereiche fertiggestellt:

- Pumptrac
- Calisthenics-Anlage
- Sandspielbereich
- Balancierbereich
- Kletterwand
- Großes Spielhaus
- Karussell
- Trampolin

Es freut uns, dass sich die fertiggestellten Bereiche bereits jetzt großer Beliebtheit erfreuen. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass der Generationenplatz noch eine Baustelle ist und die Geräte und Anlagen noch nicht abgenommen wurden. Wir bitten diese Bereiche noch nicht zu verwenden.

Die restlichen Bereiche und die Grünanlage werden je nach Wetterlage in den nächsten Monaten abgeschlossen, sodass mit einer Fertigstellung im Frühjahr 2021 zu rechnen ist. Leider konnte der Generationenplatz coronabedingt nicht wie geplant, heuer im Herbst eröffnet werden.

Den Plan für den Generationenplatz können Sie auf der Gemeindehomepage www.pischelsdorf.ooe.gv.at einsehen.

Die Gesamtförderung des Projektes beträgt 87,5 %, diese setzt sich wie folgt zusammen:

- EUR 175.000,00 EFRE-Mittel
- EUR 131.250,00 Nationale Kofinanzierungsmittel des Landes OÖ.

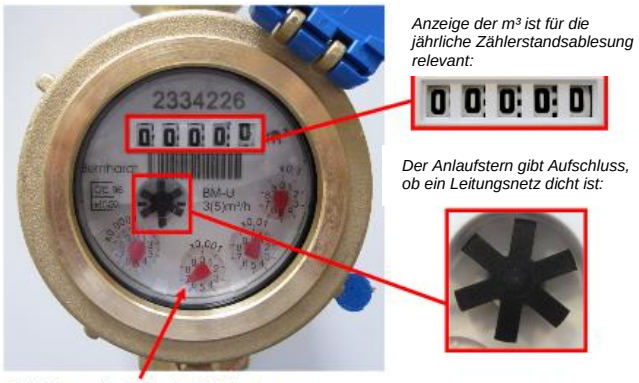
Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.

WASSERZÄHLER ABLESEN

In den letzten Tagen wurden die Wasserzähler-Ablesekarten ausgeschickt.

Wir ersuchen Sie daher auch heuer wieder den aktuellen Zählerstand des Wasserzählers und falls vorhanden, des Subzählers, abzulesen und dem Gemeindeamt mittels Ablesekarte oder per E-Mail an schett@pischelsdorf.ooe.gv.at bekanntzugeben.
Bitte beim Ablesen auch die Zählernummer kontrollieren und für Rückfragen auf der Ablesekarte eine Telefonnummer angeben!

Ablesen des Zählerstandes eines Wasserzählers



Rote Zeiger zeigen Teile eines Kubikmeters an, die für die jährliche Ablesung nicht relevant sind.

Regelmäßige Kontrolle
Im Zuge der Gebührenvorschreibung nach der Wasserzählerablesung kommt es immer wieder zu Überraschungen wegen ungewöhnlich hohem Wasserverbrauch.
Deshalb möchten wir darauf aufmerksam machen, den Wasserzählerstand auch während des Jahres regelmäßig zu kontrollieren. Defekte WC-Spülungen, undichte Ventile oder auch verborgene Leitungsschäden können über das Jahr zu höherem Wasserverbrauch führen und durch laufende Kontrolle oft rechtzeitig entdeckt werden.

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2020/21

Es liegen derzeit noch keine Informationen vor. Wir ersuchen Sie, sich ab Jänner im Gemeindeamt zu erkundigen.

ANNAHMESCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE

An alle Vereine und sonstige Interessenten, die Beiträge in der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, bitte ihre Beiträge bis 15.03.2021 an schett@pischelsdorf.ooe.gv.at senden.
Texte im Word-Format und Bilder gesondert im JPG-Format.

MAXI – MATTIGTAL TAXI

Das Projekt „MAXI- Mattigtal Taxi“ geht weiter. Ab sofort können bei den teilnehmenden Gemeinden Auerbach, Helpfau-Uttendorf, Jeging, Lochen am See, Mattighofen, Kirchberg b. Mattighofen, Munderfing, Palting, Pischelsdorf am Engelbach und Schalchen 20 Gutscheine pro Person ab 15 Jahren in der Heimatgemeinde abgeholt werden!

Die Gutscheine in Visitenkartengröße im Wert von € 2,-- können bei den teilnehmenden Taxi-Unternehmen Knauseder, Kücher und Sattlecker eingelöst werden.

Das Mattigtal-Taxi ist ein erster Schritt, um den Zugang zu Nahversorgern, Ärzten, Freizeiteinrichtungen und Naherholung sowie zu öffentlichen Verkehrsknotenpunkten zu erleichtern und somit die Lebensqualität in der Region zu steigern.

Für mehr Informationen gibt es eine Homepage – unter www.mattigtaltaxi.at ist alles übersichtlich dargestellt!

MAXI
Mattigtal-Taxi

JUGENDTAXI GUTSCHEINE

Seit 2013 werden Jugendtaxi-Gutscheine von der Gemeinde als kleine Unterstützung für den sicheren Transport von und zu Festen, Partys, Disco, usw. zur Verfügung gestellt.

Die Gutscheine für 2021 können ab sofort von den Jugendlichen die im Jahr 2021 zwischen 15 – 20 Jahren alt sind und ihren Hauptwohnsitz in Pischelsdorf haben beim Gemeindeamt abgeholt werden. Diese können dann beim Busunternehmen Kücher und Taxi Flo eingelöst werden.

WEIHNACHTSÖFFNUNGSZEITEN

Das Gemeindeamt ist von 28.12. bis 30.12. zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Am 24.12. und 31.12. ist das Gemeindeamt ganztägig geschlossen.

INFORMATIONEN

AN ALLE VEREINE

Vom Gemeindeamt wird auch für das Jahr 2021 wieder ein Veranstaltungskalender geführt. Dieser soll v.a. auch als Hilfe bei der Festlegung und Koordinierung von Terminen dienen.

Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.pischelsdorf.ooe.gv.at, unter Veranstaltungen.

Alle Vereine und sonstige Veranstalter werden deshalb ersucht, die Veranstaltungstermine rechtzeitig am Gemeindeamt zu melden, bzw. wer möchte auch selbst auf der Homepage der Gemeinde Pischelsdorf einzutragen.

Weiters bitten wir alle Änderungen im Vorstand, sowie der Kontaktdaten bekanntzugeben, damit unsere Vereinsliste aktuell gehalten werden kann.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass gemäß § 7 Abs. 1 des geltenden Veranstaltungssicherheits-gesetzes die Durchführung einer Veranstaltung spätestens sechs Wochen vor ihrem Beginn bei der Gemeinde schriftlich anzuzeigen ist.

Auch öffentliche Veranstaltungen in Gasthäusern (wie z.B. Bälle) müssen gem. § 6 Abs. 1 Ziffer 1 und 2 OÖ. Veranstaltungssicherheitsgesetz bis spätestens sechs Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung schriftlich bei der Gemeinde gemeldet werden!

Formulare sind am Gemeindeamt erhältlich.

CHRISTBAUM - SPENDE

Der Christbaum beim Kriegerdenkmal wurde heuer wieder von Herrn Oberhofer Anton, Wehrsdorf gespendet.
Ein herzliches Dankeschön dafür.

EINGESCHRÄNKTER PARTEIENVERKEHR BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BRAUNAU

Bis auf Weiteres ist der Parteienverkehr in der Bezirkshauptmannschaft Braunau nur mehr am Montag, Mittwoch und Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr nach Terminvereinbarung möglich.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn

www.bh-braunau.gv.at.

ASZ - WEIHNACHTSÖFFNUNGSZEITEN

Die 9 Altstoffsammelzentren im Bezirk Braunau haben von 24.12.20 bis einschließlich 26.12.20 und von 31.12.20 bis einschließlich 2.1.21 **geschlossen**.

Für die anderen Tage gelten die Regel-Öffnungszeiten!

GEMEINDESTATISTIK

Einwohnerstatistik							
	Gesamt	HWS	NWS	männl.	weibl.	Inl.	Ausl.
Stand 15.11.2019	1.818	1.707	111	936	882	1.591	227
Stand 15.11.2020	1.831	1.702	129	946	885	1.591	240
Wanderungsstatistik seit 01.12.2019							
	Gesamt	HWS	NWS	männl.	weibl.	Inl.	Ausl.
Wegzug	149	96	53	79	70	56	93
Zuzug	159	84	75	90	69	59	100

Standesfälle seit 01.12.2019	
Geburten	13
Eheschließungen	10
Todesfälle	19

Alterspyramide per 15.11.2020 (HWS)												
Alter	männl.	weibl.	Gesamt	Alter	männl.	weibl.	Gesamt	Alter	männl.	weibl.	Gesamt
0-5	50	46	96	36-40	58	55	113	71-75	39	41	80
6-10	45	36	81	41-45	55	56	111	76-80	26	43	69
11-15	43	31	74	46-50	71	65	136	81-85	19	21	40
16-20	55	42	97	51-55	69	72	141	86-90	6	11	17
21-25	53	46	99	56-60	72	61	133	91-95	6	2	8
26-30	53	44	97	61-65	58	54	112	96-100	0	0	0
31-35	69	51	120	66-70	36	42	78				

INFORMATIONEN

INFORMATIONEN ZUR SCHNEERÄUMPFLICHT

Wir möchten auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1690 – StVO 1960, BGBL 1690/159 idgF, hinweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten Land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhanden, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteigen und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Pischelsdorf weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Pischelsdorf handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Pischelsdorf ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

WINTERDIENST

Auch diesen Winter werden die Mitarbeiter unseres Bauhofes, gemeinsam mit den Firmen Stempfer und Ranninger wieder die Schneeräum- und Streuarbeiten auf den Gemeindestraßen durchführen. Wir möchten uns hiermit auch für Ihr Verständnis in der letzten Saison bedanken.

Laut Auftrag müssen zuerst die Hauptverkehrswege und danach die Siedlungsstraßen geräumt werden. Unsere Fahrer sind dabei viele Stunden unterwegs und arbeiten oft unter schwierigen Bedingungen. Wir bitten Sie daher um Ihr Verständnis, dass es eine gewisse Zeit benötigt um zu allen Straßen und Wegen zu gelangen.

Der Räumdienst ist angewiesen keine Räumung von privaten Zufahrten und Wegen durchzuführen.

Zur Information:

Rechtssatz des Obersten Gerichtshofes (OGH)

Von einem Kraftfahrzeuglenker muss nach ständiger Judikatur jedenfalls erwartet werden, dass er mit den Regeln der Fahrtechnik vertraut ist, die mit dem Fahren auf eisiger Fahrbahn verbundenen Gefahren kennt und sein Verhalten danach einrichtet.

Der Straßenhalter darf sich daher im Rahmen der ihm zumutbaren Sicherungsmaßnahmen darauf verlassen, dass der Kraftfahrer eine von der mit dreißig km/h festgesetzten Höchstgeschwindigkeit ausgehende zusätzliche Anpassung der Fahrweise an die jeweiligen Fahrbahnverhältnisse vornimmt.

ALTPAPIER-, RESTMÜLL-, BIOTONNENABFUHR

Mögliche Probleme bei der Abholung in der Wintersaison.

Besonders die Nebenstraßen sind an Ausnahmetagen, insbesondere an Tagen an denen es stark schneit, für einen großen Entleerungs-LKW oft schwer befahrbar. Wir bitten daher um Verständnis, wenn sich die Entleerung Ihrer Tonnen im Winter eventuell verzögert.

Wenn Wege oder Ortschaften durch den LKW am angekündigten Entleerungstag nicht befahrbar sind, wird nach einer anderen Lösung gesucht.

INFORMATIONEN

AKTUELLE VOLKSBEGEHREN

Immer wieder wird das demokratische Instrument eines Volksbegehrens genutzt, um Themen aufzuzeigen.

Die aktuellen Volksbegehren und welche die noch in der Unterstützungsphase sind, finden Sie auf unserer Homepage **www.pischelsdorf.ooe.gv.at** unter Neuigkeiten.

Seit 1. Jänner 2018 können Volksbegehren auch online via oesterreich.gv.at (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich) unterschrieben werden.

OÖ FAMILIENKARTE

Familie (er)leben - Spaß und Unterhaltung mit der OÖ Familienkarte

Damit Sie auch in Ihrer Freizeit viel mit Ihrer Familie unternehmen können, bieten die OÖ Familienkarte und ihre Kooperationspartner das ganze Jahr über tolle Veranstaltungen zu erschwinglichen Preisen.

Informationen über die Angebote finden Sie auf www.familienkarte.at/

PENSIONS-SPRECHTAGE 2021

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten	Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (vorher SVA, SVB)	Internationale Pensionsberatung
Braunau am Inn **OÖ Gebietskrankenkasse** **Jahnstraße 1** Jeden Dienstag von 08:00 – 14:00 Uhr Anmeldung: Tel. 05 78 07 – 39 39 00 **Mattighofen** **OÖ Gebietskrankenkasse** **Brauereistraße 8a** Jeden Dienstag von 08:30 – 13:00 Uhr Anmeldung: Tel. 05 78 07 – 26 39 00 Lichtbildausweis mitbringen!	**Bezirksbauernkammer Braunau (BK)** **Hammersteinplatz 5** **Wirtschaftskammer Braunau (WK)** **Salzburger Straße 1** Es sind uns noch keine Termine für 2021 bekannt. Anmeldung: Tel. 050 808 808 Lichtbildausweis mitbringen!	**Braunau am Inn** **OÖ Gebietskrankenkasse** **Jahnstraße 1** Es sind uns noch keine Termine für 2021 bekannt. Anmeldung: Tel. 05 03 03 36420 Lichtbildausweis mitbringen!

BÄUERINNEN PISCHELSDORF

Anlässlich des Welternährungstages und des Schulbeginns besuchten wir die Kinder der 1. Klasse Volksschule.
Coronabedingt trafen wir uns mit den Kindern draußen am Spielplatz. Dort erhielten die Kinder Säckchen, die mit Produkten aus der Landwirtschaft sowie mit Infomaterial befüllt waren.
Als zusätzliche Stärkung gab es selbstgebackene Brötchen, Kipferl und eine große Schultüte mit Nüssen und Obst.
Die Kinder, der Schulleiter Hannes Ries und Frau Ellinger freuten sich sehr über unseren Besuch.

DAS JAHR 2020 DER LANDJUGEND PISCHELSDORF

Im Jänner startete das Jahr mit dem Landeslandjugendball in Ried im Innkreis, welcher vom Bezirksvorstand Braunau organisiert und geleitet wurde. Auch unsere Landjugend stellte viele fleißige Helfer und Helferinnen zur Verfügung, welche in der Küche, in der Weinlaube oder der Bar beschäftigt waren. Am nächsten Tag fand der Landjugendball in Uttendorf statt. Ende des Monats war der Musikermaskenball im schönen Pischelsdorf, den wir als Sportler besuchten. Anfang Februar veranstaltete die Landjugend Handenberg ein Kegelturnier im Gasthaus Sporrer und auch das Wochenendseminar in Geboltskirchen wurde veranstaltet.

Die letzte Ausrückung war der Faschingsball der Freiwilligen Feuerwehr in Feldkirchen, bei dem wir als drittgrößte Gruppe einen großen Gewinn abstauben konnten. Leider folgte kurz darauf das Covid 19-Virus und wir konnten uns alle sehr lange nicht sehen. In dieser schwierigen Zeit boten wir den Einwohner und Einwohnerinnen von Pischelsdorf an, für sie Erledigungen zu machen (Einkäufe, Apothekengang etc.). Zu Ostern wurden die bekannten Osternester ausgefahren. Im Juni fand die alljährliche Neumitgliederversammlung statt und wir dürfen 10 neue Mitglieder in unserer Runde begrüßen!

Vom 04.-06. September 2020 wäre unser 70-jähriges Jubiläum in Form eines großen Landjugendfestes gefeiert worden, doch das war leider nicht möglich. Um trotzdem ein wenig zu feiern, trafen wir uns am 05. September im Gasthaus Bleierer und verbrachten gemeinsam lustige Stunden. Unser Landjugendausflug war der Besuch des Bräustüberls in Salzburg, ebenfalls im September.

Drei Mitglieder stellten sich der Kochchallenge des Bezirkes, bei dem unter gewissen Vorgaben zu einem Thema ein Gericht unter Zeitvorgabe gekocht werden musste. Wir freuen uns gemeinsam mit der Landjugend Tarsdorf über die Goldmedaille. Auch das Erntedankfest ist jedes Jahr ein fixer Termin in unserem Kalender, dieses Jahr war es der 20. September.

Um zum Schluss dieses doch ereignisreichen Jahres zu kommen, ist noch zu erwähnen, dass sich bei der Landjugenleitung und dem Vorstand der LJ Pischelsdorf einiges verändert hat. Seit Oktober ist unser neuer Leiter Benjamin Höflmaier und unsere neue Leiterin Anna-Marie Grubmüller. Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren ehemaligen Chefleuten David Pieringer und Eva Bleierer für die lange Leitung. Außerdem verabschieden wir 6 Vorstandmitglieder. Danke an Kathrin Huber, Andrea Spreitzer, Katrin Esterbauer, Barbara Brünner, Gerhard Kücher und Franz-Josef Scharinger für die jahrelange Unterstützung.
Dem Vorstand traten Kerstin Bachleitner und Marlies Liebl bei.

Wir, die Landjugend Pischelsdorf, freuen uns schon sehr auf das kommende Jahr 2021 und wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Bild: Landjugend

KIRCHENCHOR PISCHELSDORF – EIN GANZ BESONDERES JAHR!

Die Fermate (italienisch *fermare* ‚anhalten') ist in der Musik ein Ruhezeichen. Frühere Bezeichnungen waren „Point d'Orgue" und *„Corona"*.
Diese Benennung trifft auch auf das Jahr 2020 in musikalischer Hinsicht zu, denn heuer war vieles anders.

Das Kirchenjahr beginnt ja bekanntlich mit dem ersten Adventsonntag. Somit kam die „Kleine Weihnachtsmesse" von Prof. Joseph Werndl noch zur Aufführung. Am 25.12.2019 in Pischelsdorf und am 08.01.2020 gemeinsam mit dem Kirchenchor Feldkirchen in Michaelbeuern.

Corona hat uns dann ein Schnippchen geschlagen – einen Strich durch unser Vorhaben gemacht: Die kirchlichen Feste wie Ostern oder Fronleichnam konnten, bedingt durch Corona, musikalisch nicht stattfinden.
Am 19.07. und 15.08. gestalteten wir schließlich wieder gemeinsam einen Gottesdienst.
Auch das Erntedankfest war kurzfristig unter schwierigen Bedingungen zu meistern. Im Freien, gemeinsam mit der Musikkapelle, verschönerten wir das Fest mit der Schubertmesse. (Foto)

Bild: Kirchenchor

Trotz weniger musikalischer Aufführungen trafen wir uns zu 24 Chorproben, oft in Kleingruppen und mit großem Abstand. Abstand – das Wort des Jahres – ist für einen Laiensänger nicht einfach zu praktizieren, da wir die Stimme des Nachbarn oft brauchen und auf andere „hören" sollen. Ich hoffe, wir haben uns nicht daran gewöhnt abends auf die Chorprobe zu verzichten, weil es zu Hause gerade gemütlich ist.

Eine äußerst positive Auswirkung der Corona-Krise ist noch zu bemerken: Unser musikalisch-kreativer Ratgeber Joseph Werndl hat in dieser Zeit die „Missa Brevis" sowie „Eine kurze Messe für 2 Stimmen" komponiert. Beide wurden auch bereits in aufwendiger Arbeit einstudiert, letztere von den Männern (Tenor und Bass) zu Allerheiligen aufgeführt.

Die musikalische Leitung hat seit einigen Jahren Clemens Werndl übernommen. Jedes Mal pendelt er von Salzburg nach Pischelsdorf, um uns bei den Proben und Aufführungen zu dirigieren – viel Dank dafür!
Zudem möchte ich noch anmerken, dass uns Josef Ebner, langjähriger Tenorsänger und ausgezeichneter Organisator, aus gesundheitlichen Gründen leider verlassen hat. Herzlichen Dank für dein Engagement bei den Ausflügen, denn ein Kirchenchor braucht auch eine gesellige Gemeinschaft!

Das Jahresende ist traditionell eine „Hochzeit" der Kirchenmusik. Hoffentlich gibt es heuer keine buchstäblich „stille Nacht".

Text: Hildegard Russinger

NEUES AUS DEM LEADER-BÜRO

Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel LEADER Mattigtal

dahoam aufblian

WIE'S INNVIERTEL SCHMECKT - PRODUZENTENHANDBUCH

es kann sich sehen lassen...

...das neue Produzentenhandbuch von Wie's Innviertel schmeckt.
Auf der Burg Obernberg wurde das Handbuch „Wie's Innviertel schmeckt" mit Landesrat Max Hiegelsberger, LAbg. Ferdl Tiefnig und vielen Direktvermarktern aus dem ganzen Innviertel feierlich präsentiert.
So was gab's noch nie! Es ist einzigartig für unsere Region!

Das übersichtliche und sehr attraktiv gestaltete Nachschlagewerk "Wie's Innviertel schmeckt" ist ab sofort GRATIS erhältlich bei uns im LEADER-Büro und demnächst auch in allen unseren Mitgliedsgemeinden und im Tourismusbüro des Entdeckerviertels in Braunau.

Wer gleich einen Blick rein machen möchte – hier ist die online-Version auf unserer Homepage:
https://dahoamaufblian.at/wies-innviertel-schmeckt-produzentenhandbuch/

Dieses LEADER-Regionen übergreifende Projekt wurde von 3 Regionen unterstützt:
LEADER Sauwald-Pramtal
LEADER Mitten im Innviertel und unserer
LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal

Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel LEADER Mattigtal

dahoam aufblian

LEADER VOLLVERSAMMLUNG 2020

v.l.n.r. Reitsammer, Schwarzenhofer, Weibold, Pointner, Maislinger, Tiefnig

für den 29. Oktober 2020 war unsere **13. Vollversammlung** in der Energy World der Firma Hargassner in Weng geplant, aber sie fand heuer **erstmals schriftlich** statt!

Wir freuen uns, dass unser Vorstand, Beirat, die neuen Rechnungsprüfer, Mitglieder und Ehrenmitglieder mit überwältigender Mehrheit wieder- bzw. neugewählt wurden. Die Liste mit allen Namen samt Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.dahoamaufblian.at/vollversammlung

Unser neuer und alter Obmann LAbg. Ferdinand Tiefnig freut sich über die Wiederwahl und begrüßt Gabriele Knauseder, MSc im Vorstand und Maria Wimmer und Robert Ortner im Projektauswahlgremium.

Wir bedanken uns bei Günter Weibold als Schriftführer und für 13 Jahre im Vorstand von LEADER Oberinnviertel-Mattigtal, bei Gabi Pointner und bei Günter Maislinger für ihre langjährige Arbeit im LEADER-Projektbeirat. Nach 6 Jahren im Amt als Rechnungsprüfer durften VBgm.in Brigitta Karl aus Lochen am See und Bgm. Hans Scharf aus Moosbach nicht mehr zur Wiederwahl antreten und an ihre Stelle rücken Bgm. Albert Troppmair aus Burgkirchen und Bgm. Josef Moser aus Weng.

Neue Fördergelder freigegeben!
Wir können für die Übergangsjahre 2021 und 2022 mit ca. **€ 400.000,– jährlich** rechnen, die wieder für neue Projekte zur Verfügung stehen!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
bei uns im LEADER-BÜRO 07722/67 350-8110!

VBgm.in Brigitta KARL, Bgm. Hans SCHARF, Bgm. Valentin DAVID

PFLEGEGELD

Pflegegeld – die AK berät und hilft vor Gericht

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen im täglichen Leben fremde Hilfe benötigen und einige Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Pflegegeld. Dann sollten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger gleich einen Antrag stellen. Dabei können Sie auf die Unterstützung der AK Oberösterreich zählen: Wir bieten unseren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung.

Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen, ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Pflegegeld haben.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Im Falle eines zweifelhaften oder gar falschen Bescheides bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Kostenlose Beratung unter 050/6906-1, nähere Infos unter ooe.arbeiterkammer.at

IHRE FRAGEN WÄHREND DER CORONAKRISE: VON HOMEOFFICE BIS KURZARBEIT

Corona hat uns wieder fest im Griff.

Der neuerliche Lockdown wirft alte und neue Fragen auf. Darum wenden sich tausende Beschäftigte an die AK-Rechtsberatung. Die meisten ihrer Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung.

Unsere Experten/-innen im Arbeits- und Sozialrecht, im Konsumentenschutz und in der Bildungsberatung sind auch während des Lockdown für Sie da:

AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 oder
rechtsschutz@akooe.at

AK-Konsumentenschutz 050/6906-2 oder
konsumentenschutz@akooe.at

AK-Bildungsberatung 050/6906-1601 oder
bildungsinfo@akooe.at
ooe.arbeiterkammer.at/videoberatung

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

BACKEN IM ADVENT

Weihnachtszeit ist Keksezeit, die süßen Naschereien lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Gerne hilft der Nachwuchs beim Backen mit, allerdings lauern in der Küche einige Gefahren. Damit die eigene Weihnachtsbäckerei zum gemütlichen und sicheren Familienerlebnis wird, ist es wichtig, schon vorab Unfallquellen zu erkennen.

Sicherheit geht vor:

- Planen Sie genug Zeit für das Backen ein
- Haben Sie immer einen genauen Blick auf die Kinder
- Achten Sie auf die richtige Kleidung fürs Backen (lange Ärmel sind beispielsweise nicht zu empfehlen)
- Klären Sie Kinder vorab über die Gefahren in der Küche auf
- Zeigen Sie den Kleinen wegen der Verbrühungsgefahr auch den richtigen Umgang mit Wasserhähnen
- Seien Sie ein gutes Vorbild

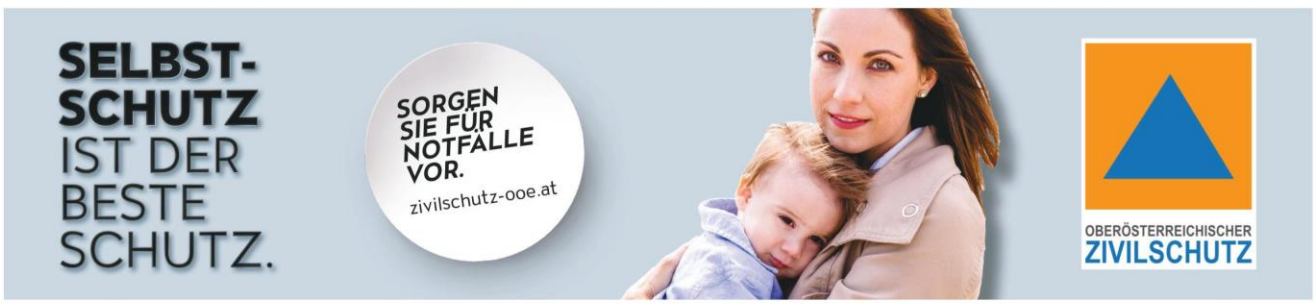
Tipps für die unfallfreie Weihnachtsbackstube:

- Halten Sie Ihr Kind beim Kochen nicht auf dem Arm
- Achten Sie darauf, dass keine Kabel herunterhängen, an denen Ihr Kind ziehen kann bzw. benutzen Sie Kabelhalter
- Verwenden Sie kindersichere Schrankriegel und einen Schubladenschutz
- Elektrogeräte sollten immer im Auge behalten und nie in der Nähe von Wasser in Gebrauch genommen werden (Stromschlaggefahr)
- Sichern Sie alle Steckdosen
- Lassen Sie keine kleinen Gegenstände herumliegen, die von den Kindern verschluckt oder eingeatmet werden könnten
- Bleiben Sie im Raum, wenn Heißes auf dem Herd steht und benutzen Sie ein Herdschutzgitter
- Stellen Sie Töpfe und Pfannen immer auf die hinteren Herdplatten
- Benutze Sie Topflappen, aber halten Sie diese vom Herd fern (Brandgefahr)
- Verwenden Sie keine scharfkantigen Keksausstecher

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Kommt es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu Verbrennungen oder Verbrühungen: Kühlen Sie die Wunde sofort mit kaltem Wasser! Suchen Sie bei größeren Verletzungen sofort einen Arzt auf.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippsicheren Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

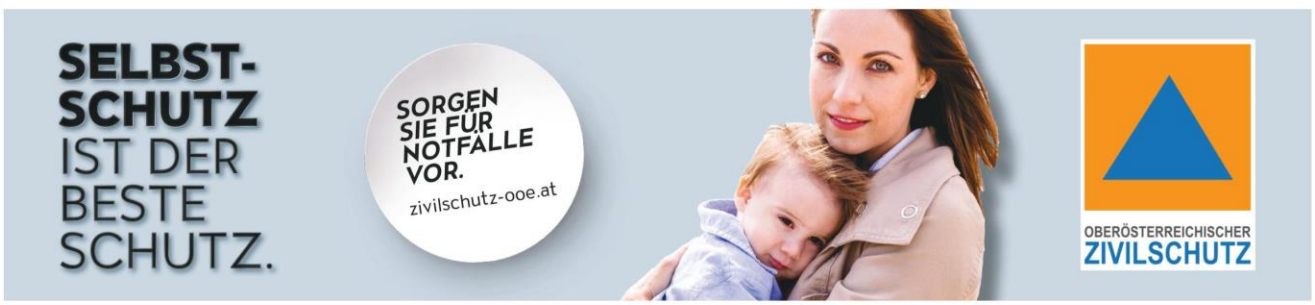
Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.



ABFUHRTERMINE 2021

Die Tonnen bitte am Vorabend des jeweiligen Entleerungstermines bereitstellen!

Entleerung Restmülltonne

1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Mittwoch, 27.01.	Mittwoch, 21.04.	Mittwoch, 14.07.	Mittwoch, 06.10.
Mittwoch, 24.02.	Mittwoch, 19.05.	Mittwoch, 11.08.	Mittwoch, 03.11.
Mittwoch, 24.03.	Mittwoch, 16.06.	Mittwoch, 08.09.	Mittwoch, 01.12.
			Mittwoch, 29.12.

Entleerung Altpapiertonne

Dienstag, 19.01.	**MITTWOCH, 26.05.**	Dienstag, 28.09.
Dienstag, 02.03.	Dienstag, 06.07.	Dienstag, 09.11.
Dienstag, 13.04.	Dienstag, 17.08.	Dienstag, 21.12.

Entleerung Biotonne

Mittwoch, 27.01.	Mittwoch, 05.05.	Mittwoch, 14.07.	Mittwoch, 22.09.
Mittwoch, 24.02.	Mittwoch, 19.05.	Mittwoch, 28.07.	Mittwoch, 06.10.
Mittwoch, 24.03.	Mittwoch, 02.06.	Mittwoch, 11.08.	Mittwoch, 03.11.
Mittwoch, 07.04.	Mittwoch, 16.06.	Mittwoch, 25.08.	Mittwoch, 01.12.
Mittwoch, 21.04.	Mittwoch, 30.06.	Mittwoch, 08.09.	Mittwoch, 29.12.

M A S I - Mobile Alt- und Problemstoffsammlung

alle 4 Wochen von 12:30 bis 17:30 Uhr am Bauhof

Montag, 25.01.	**nur MASI**	Montag, 17.05.	**nur MASI**	Montag, 06.09.	**mit Sperrmüll**
Montag, 22.02	**nur MASI**	Montag, 14.06.	**nur MASI**	Montag, 04.10.	**nur MASI**
Montag, 22.03.	**nur MASI**	Montag, 12.07.	**nur MASI**	DIENSTAG, 09.11.	**nur MASI**
Montag, 19.04.	**mit Sperrmüll**	Montag, 09.08.	**nur MASI**	Montag, 29.11.	**nur MASI**
				Montag, 27.12.	**nur MASI**

Sperrmüll-Sammlung

Montag, 19.04.2021

Montag, 06.09.2021

Die aktuell gültigen Müllabfuhrgebühren sind auf unserer Homepage www.pischelsdorf.ooe.gv.at ersichtlich.

MÜLLKALENDER 2021

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Fr Neujahr	1 Mo	1 Mo	1 Do	**1 Sa Staatsfeiertag**	1 Di
2 Sa	2 Di	2 Di Altpapier	2 Fr Karfreitag	**2 So**	2 Mi Biotonne
3 So	3 Mi	3 Mi	**3 Sa**	3 Mo	**3 Do Fronleichnam**
4 Mo	4 Do	4 Do	**4 So** Ostern	4 Di	4 Fr
5 Di	5 Fr	5 Fr	**5 Mo Ostermontag**	5 Mi Biotonne	**5 Sa**
6 Mi Heilige Drei Könige	**6 Sa**	**6 Sa**	6 Di	6 Do	**6 So**
7 Do	**7 So**	**7 So**	7 Mi Biotonne	7 Fr	7 Mo
8 Fr	8 Mo	8 Mo	8 Do	**8 Sa**	8 Di
9 Sa	9 Di	9 Di	9 Fr	**9 So** Muttertag	9 Mi
10 So	10 Mi	10 Mi	**10 Sa**	10 Mo	10 Do
11 Mo	11 Do	11 Do	**11 So**	11 Di	11 Fr
12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo	12 Mi	**12 Sa**
13 Mi	**13 Sa**	**13 Sa**	13 Di Altpapier	**13 Do Christi Himmelfahrt**	**13 So** Vatertag
14 Do	**14 So**	**14 So**	14 Mi	14 Fr	14 Mo MASI
15 Fr	15 Mo	15 Mo	15 Do	**15 Sa**	15 Di
16 Sa	16 Di	16 Di	16 Fr	**16 So**	16 Mi Restmüll | Biotonne
17 So	17 Mi	17 Mi	**17 Sa**	17 Mo MASI	17 Do
18 Mo	18 Do	18 Do	**18 So**	18 Di	18 Fr
19 Di Altpapier	19 Fr	19 Fr	19 Mo MASI | Sperrmüll	19 Mi Restmüll | Biotonne	**19 Sa**
20 Mi	**20 Sa**	**20 Sa**	20 Di	20 Do	**20 So**
21 Do	**21 So**	**21 So**	21 Mi Restmüll | Biotonne	21 Fr	21 Mo
22 Fr	22 Mo MASI	22 Mo MASI	22 Do	**22 Sa**	22 Di
23 Sa	23 Di	23 Di	23 Fr	**23 So** Pfingsten	23 Mi
24 So	24 Mi Restmüll | Biotonne	24 Mi Restmüll | Biotonne	**24 Sa**	**24 Mo Pfingstmontag**	24 Do
25 Mo MASI	25 Do	25 Do	**25 So**	25 Di	25 Fr
26 Di	26 Fr	26 Fr	26 Mo	26 Mi Altpapier	**26 Sa**
27 Mi Restmüll | Biotonne	**27 Sa**	**27 Sa**	27 Di	27 Do	**27 So**
28 Do	**28 So**	**28 So**	28 Mi	28 Fr	28 Mo
29 Fr		29 Mo	29 Do	**29 Sa**	29 Di
30 Sa		30 Di	30 Fr	**30 So**	30 Mi Biotonne
31 So		31 Mi		31 Mo	

Die Tonnen bitte am Vorabend des jeweiligen Entleerungstermines bereitstellen!

MÜLLKALENDER 2021

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Do	**1 So**	1 Mi	1 Fr	**1 Mo Allerheiligen**	1 Mi Restmüll | Biotonne
2 Fr	2 Mo	2 Do	**2 Sa**	2 Di	2 Do
3 Sa	3 Di	3 Fr	**3 So**	3 Mi Restmüll | Biotonne	3 Fr
4 So	4 Mi	**4 Sa**	4 Mo MASI	4 Do	**4 Sa**
5 Mo	5 Do	**5 So**	5 Di	5 Fr	**5 So**
6 Di Altpapier	6 Fr	6 Mo MASI | Sperrmüll	6 Mi Restmüll | Biotonne	**6 Sa**	6 Mo
7 Mi	**7 Sa**	7 Di	7 Do	**7 So**	7 Di
8 Do	**8 So**	8 Mi Restmüll | Biotonne	8 Fr	8 Mo	**8 Mi Mariä Empfängnis**
9 Fr	9 Mo MASI	9 Do	**9 Sa**	9 Di Altpapier | MASI (Ersatz f.1.11.)	9 Do
10 Sa	10 Di	10 Fr	**10 So**	10 Mi	10 Fr
11 So	11 Mi Restmüll | Biotonne	**11 Sa**	11 Mo	11 Do	**11 Sa**
12 Mo MASI	12 Do	**12 So**	12 Di	12 Fr	**12 So**
13 Di	13 Fr	13 Mo	13 Mi	**13 Sa**	13 Mo
14 Mi Restmüll | Biotonne	**14 Sa**	14 Di	14 Do	**14 So**	14 Di
15 Do	**15 So Mariä Himmelfahrt**	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Mi
16 Fr	16 Mo	16 Do	**16 Sa**	16 Di	16 Do
17 Sa	17 Di Altpapier	17 Fr	**17 So**	17 Mi	17 Fr
18 So	18 Mi	**18 Sa**	18 Mo	18 Do	**18 Sa**
19 Mo	19 Do	**19 So**	19 Di	19 Fr	**19 So**
20 Di	20 Fr	20 Mo	20 Mi	**20 Sa**	20 Mo
21 Mi	**21 Sa**	21 Di	21 Do	**21 So**	21 Di Altpapier
22 Do	**22 So**	22 Mi Biotonne	22 Fr	22 Mo	22 Mi
23 Fr	23 Mo	23 Do	**23 Sa**	23 Di	23 Do
24 Sa	24 Di	24 Fr	**24 So**	24 Mi	24 Fr Heiligabend
25 So	25 Mi Biotonne	**25 Sa**	25 Mo	25 Do	**25 Sa Christtag**
26 Mo	26 Do	**26 So**	**26 Di Nationalfeiertag**	26 Fr	**26 So Stefanitag**
27 Di	27 Fr	27 Mo	27 Mi	**27 Sa**	27 Mo MASI
28 Mi Biotonne	**28 Sa**	28 Di Altpapier	28 Do	**28 So** 1. Advent	28 Di
29 Do	**29 So**	29 Mi	29 Fr	29 Mo MASI	29 Mi Restmüll | Biotonne
30 Fr	30 Mo	30 Do	**30 Sa**	30 Di	30 Do
31 Sa	31 Di		**31 So**		31 Fr Silvester

Die Tonnen bitte am Vorabend des jeweiligen Entleerungstermines bereitstellen!